

Internationaler Arbeitskreis Altkatholizismusforschung tagte in Bonn

Vom 29. bis zum 30. März 2019 fand die alljährliche Zusammenkunft des Internationalen Arbeitskreises Altkatholizismusforschung (IAAF) in Bonn statt, an dem 20 Personen aus der Schweiz, den Niederlanden und aus Deutschland teilnahmen. Aus Polen, Tschechien und Österreich waren leider keine Forschenden gekommen. Der Arbeitskreis besteht seit 1998 und wird von den altkatholischen Lehranstalten in Bern, Bonn und Utrecht (Prof. Angela Berlis, Ass. Anja Goller, Prof. Peter-Ben Smit) gemeinsam vorbereitet. Beim IAAF präsentieren altkatholische Forschende die Ergebnisse ihrer Arbeit. So stellte Prof. em. Klaus Rohmann (Bonn) sein in diesem Jahr erscheinendes Buch über Menschsein in der Moderne vor. Dozent Mattijs Ploeger (Utrecht), der ebenfalls ein Buch plant, präsentierte daraus das Kapitel über Maria im Altkatholizismus. Der Doktorand Marco Derks (Utrecht) berichtete darüber, wie über Homosexualität im säkularen Diskurs der Niederlande gesprochen wird. Bernhard Scholten (Landau) stellte dar, wie die ultramontane Presse polemisch über die Gründung der altkatholischen Gemeinde Landau in den 1870er Jahren berichtete. Prof. Peter-Ben Smit (Amsterdam/Bern) stellte einen Ausschnitt aus der Korrespondenz zwischen Erzbischof Andreas Rinkel von Utrecht und Bischof Erwin Kreuzer von Bonn in den letzten Kriegsjahren ab 1943 vor. Angela Berlis beschrieb, wie die *Internationale Kirchliche Zeitschrift* im Ersten Weltkrieg unter der Leitung des Basler Pfarrers Adolf Küry unter strikter Wahrung ihrer Neutralität internationale Kontakte unterhielt und dabei zum Sprachrohr der Ökumenischen Bewegung für Glaube und Kirchenverfassung in Europa wurde.

Auch die Übersicht über die letztjährigen Veröffentlichungen, die seit 2015 Ass. Theresa Hüther (Bonn) zusammenstellt, wurde kurz besprochen, ebenso fand ein Austausch über neuere Entwicklungen an altkatholischen Lehranstalten statt. Die Studierendenzahlen sind überall stabil. „Quereinsteiger“ im deutschen Bistum, d.h. Theologinnen und Theologen aus anderen Kirchen, die in der deutschen altkatholischen Kirchen ein Amt als Pfarrerin oder Pfarrer anstreben, müssen sich künftig für ein Masterstudium an der Universität Bonn einschreiben.

Angela Berlis

Die Liste altkatholischer Veröffentlichungen ist zu finden unter:
www.christkath.unibe.ch/forschung/forschung_vernetzt